

Bedarfsprogramm (Planungskonzept)		Anlage
Projektname: Bezirkssportanlage Wolkerweg 17		
Zusätzliche örtliche Bezeichnung: 20. Stadtbezirk Hadern		
Referat für Bildung und Sport Sportamt	Maßnahmeart: Bau eines Kunstrasenplatzes und einer Kunststofflaufbahn	
Datum/Projektleiter-Ansprechpartner/Tel. 19.12.2014, Referat für Bildung und Sport-Sportamt, Tel. 233-84180	Projektkosten: (Kostenschätzung) 1.900.000 € netto	
<h2>Gliederung des Bedarfsprogrammes</h2> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bisherige Befassung des Stadtrates 2. Bedarf (Anlass, Notwendigkeit und Umfang) 3. Dringlichkeit 4. Planungskonzept (Bedarfsdeckung) 5. Rechtliche Bauvoraussetzungen 6. Gegebenheiten des Grundstücks 7. Bauablauf und Termine 8. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen 		
<p><u>Anlagen:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Übersichtsplan 2. Projektdaten 		

1. Bisherige Befassung des Stadtrates

Das Bauvorhaben ist im Infrastrukturprogramm Sport in München-Teil 1, städtische Sportbaumaßnahmen, auf Platz 5 b vorgemerkt (Stand August 2014) und steht damit entsprechend dem Stadtratsauftrag (siehe Beschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt München vom 03.12.2014, Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 01789) zur Realisierung an.

2. Bedarf

VertreterInnen des Referates für Bildung und Sport-Sportamt und des Baureferates-Gartenbau haben am 21.07.2014 eine Ortsbesichtigung vorgenommen.

Im Rahmen des Ortstermins wurde abgestimmt, dass das sanierungsbedürftige Tennenspielfeld in ein Kunstrasenfeld umgebaut werden soll; damit wird dem Stadtratsauftrag, Tennenplätze Zug um Zug durch einen Kunstrasenplatz zu ersetzen, nachgekommen (siehe Beschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt München vom 22.09.2014, Sitzungsvorlage Nr. 08-14/V 04206).

Die Besichtigung der 130 m-Laufbahn ergab, dass der Tennenbelag nicht mehr die Versickerungsfähigkeit aufweist, die erforderlich ist, um eine uneingeschränkte Nutzung zu ermöglichen. Die Überarbeitung des Untergrundes und des Tennenbelages ist aus baufachlicher Sicht nicht sinnvoll.

Aus sportfachlicher Sicht ist der Umbau in eine zeitgemäße kunststoffgebundene 130 m-Laufbahn mit vier Bahnen angezeigt, da die Laufbahn für den Sportunterricht benötigt wird (siehe Ziffer 3).

Die Modernisierung der Bezirkssportanlage führt zu einer erheblichen Verbesserung von Nutzungsumfang und Nutzungsqualität.

3. Dringlichkeit

Auf der Bezirkssportanlage Wolkerweg 17 findet der Sportbetrieb des FC Neuhadern e. V. statt. Sie wird darüber hinaus von der FG Finanzverwaltung München und der Münchner Senioren-Runde Ehrenliga genutzt.

Zudem dient sie folgenden Schulen für den Schulsportunterricht:

Grundschule und Mittelschule Gardinistraße, Mittelschule Großhaderner Straße, Grundschule, Mittelschule, Realschule und Gymnasium der Privaten Lukasschule.

4. Planungskonzept (Bedarfsdeckung)

Das Baureferat hat das Planungskonzept erarbeitet und führt hierzu im Einzelnen aus:

Der Tennenplatz wird durch einen netto 91 m x 60 m großen Kunstrasenplatz ersetzt, der quarzsand-/granulatverfüllt ausgeführt wird.

Der Platz wird mit neuen Fußballtoren und Spieler-/Betreuerkabinen ausgestattet.

Das Spielfeld wird mit einer automatischen Unterflur-Beregnungsanlage ausgestattet (ausschließlich Randregner, 8 Stück am Spielfeldrand). Das bestehende Rasennebenfeld wird in das neue Ringleitungsnetz eingebunden.

Auf den Bau eines Grundwasserbrunnens muss wegen der Mergelschichten im Untergrund verzichtet werden.

Das Kunstrasenfeld erhält eine vollständig erneuerte Flutlichtanlage mit absenkbarer Ausstattung.

Im Zuge der Wegeanpassung südlich der Laufbahn wird auch die Wegebeleuchtung angepasst bzw. erneuert.

Die sanierungsbedürftigen Ballfangzäune werden erneuert und als Stabgitterzäune in verzinkter Ausführung eingeplant.

Südseite/Längsseite: Höhe 4,10 m

Nordseite: Höhe 4,10 m (auf Teillänge Laufbahn)

Ost- und Westseite/Schmalseiten: Höhen 6,15 m/4,10 m

Die 130 m-Tennenlaufbahn mit 6 Bahnen wird durch eine 130 m-Kunststofflaufbahn mit 4 Bahnen ersetzt.

Neben der Grundausstattung mit Sitzbänken und Abfallbehältern ist auch die Erneuerung der maroden Laufbahnbarriere durch eine Aluminiumkonstruktion geplant.

Der bestehende Zugangsweg zum späteren Kunstrasenfeld wird auf einer Länge von rund 30 m erneuert und um ca. 2 m aus dem Haupt-Wurzelbereich der Bäume herausverlagert.

5. Rechtliche Bauvoraussetzungen

Für die Maßnahme ist eine Baugenehmigung erforderlich.

6. Gegebenheiten des Grundstücks

Das Baugrundstück (Flst. 232/0, Gemarkung Großhadern) steht im Eigentum der Landeshauptstadt München und ist dem Referat für Bildung und Sport (UA 5640 „Bezirkssportanlagen und sonstige Sporteinrichtungen“) vermögensrechtlich zugeordnet.

Bei der Entsorgung des Tennenmaterials ist mit Schadstoffbelastungen zu rechnen, möglicherweise auch beim Bodenabtrag und Leitungsgrabenaushub.

7. Bauablauf und Termine

Entwurfsplanung bzw. Ausführungsplanung werden im I. und II. Quartal 2015 erstellt, damit zeitnah nach Beschlussfassung im Stadtrat die Ausschreibung erfolgen kann.

Die Baudurchführung ist für das II. und III. Quartal 2015 geplant, die Inbetriebnahme spätestens im I. Quartal 2016.

8. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen

Das Baureferat hat auf Grundlage des Planungskonzeptes die Kostenschätzung erstellt. Danach ergibt sich für das Projekt eine Kostenobergrenze in Höhe von 1.900.000 Euro netto. Die Kosten sind in den Projektdatenblättern, Blatt 5, näher aufgeschlüsselt.

Da auf der Freisportanlage auch Schulsport stattfindet (siehe Ziffer 3), wird die Stadtkämmerei prüfen, ob hier die Voraussetzungen nach Art. 10 FAG für einen staatlichen Zuschuss zur Investitionsmaßnahme vorliegen.